



HAAGERLEBEN

Ausgabe 5/2012

Informationen aus der Gemeinde



Interessiert und begeistert verfolgten 240 Bürger die Ausführungen des Experten Manfred Gröll und Bürgermeister Anton Geier zur Gründung eines Dorfladens. Spontan waren beinahe alle bereit, sich für dieses Projekt zu engagieren.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wie die meisten von Ihnen sicher wissen, nimmt unser Projekt "Dorfladen" jetzt konkrete Formen an. Ich freue mich sehr, dass 240 Bürger zur Informationsveranstaltung gekommen sind. Nun haben wir als nächsten Schritt einen Arbeitskreis gegründet und uns damit eine effiziente Struktur gegeben, den Laden und eine Organisationsform, mit der er betrieben wird, auf die Beine zu stellen. Ich gratuliere Udo Marin und Sonja Widmair sehr herzlich zur Wahl zum Sprecher und seiner Stellvertreterin des AK's! Damit ein Dorfladen tatsächlich Wirklichkeit wird, brauchen wir jetzt viele gute Ideen, vielfältige Erfahrungen, Talente und helfende Hände. Ich bedanke mich schon jetzt bei allen engagierte Bürgern dafür!

Ein weiteres Projekt in der Gemeinde ist zur Zeit die Erschließung des Baugebiets "Hilzgelände". Die Leitungen werden in den Boden verlegt und die Erschließungsstraße solange es das Wetter zulässt asphaltiert. Berichten möchten ich Ihnen auch von unseren Kindergartenkindern in der Schule. Da es im Kindergarten zur Zeit sehr eng ist, haben wir uns nach ausführlicher Diskussion mit den Eltern dazu entschlossen, die Vorschulkinder in der Schule unterzubringen. Eine gute Entscheidung, denn die Kin-

der fühlen sich unter den "Großen" sehr wohl und der Tagesablauf funktioniert reibungslos.

Ich möchte Sie auch darauf hinweisen, dass es in der Gemeinde an einigen Standorten die Möglichkeit gibt, bei der Telekom einen VDSL-Anschluss zu beantragen. Mehr dazu lesen Sie auf der Seite 5.

Mit dieser letzten Ausgabe in diesem Jahr möchte ich Sie auch sehr herzlich zu unserem Christkindlmarkt am 9. Dezember auf dem Dorfplatz einladen. Genießen Sie die entspannte vorweihnachtliche Atmosphäre und treffen Sie viele Bekannte und Freunde!

Ich wünsche Ihnen allen eine schöne Adventszeit, ein ruhiges Weihnachtsfest und Zeit für die Menschen und Dinge, die Ihnen am Herzen liegen,

Ihr



Anton Geier
Erster Bürgermeister

Unter www.gemeinde-haag.de erhalten Sie aktuelle Informationen

Nächste Ausgabe:
01. Feb. 2013
Abgabe der Texte + Fotos
21. Jan. 2013

Aufbruchstimmung in Haag – 240 Bürger kommen zur Infoveranstaltung für einen Dorfladen



Dorfladenexperte Manfred Gröll und Bürgermeister Anton Geier stellen das Projekt Dorfladen vor.

Die Gründung eines genossenschaftlich organisierten Dorfladens liegt offensichtlich vielen Haager Bürgern am Herzen, denn rund 240 von ihnen folgten der Einladung der Gemeinde und informierten sich in der Mehrzweckhalle, die auf den letzten Platz besetzt war, über die Voraussetzungen und Chancen eines solchen Projekts. Schon lange wünschten sich die Bürger eine Möglichkeit, sich vor Ort ohne lange Wege mit den Waren des täglichen Bedarfs einzudecken.

Angebot wird immer kleiner

Vor 27 Jahren schloss der letzte Vollsortimenter im Ort, seit dem wird das Angebot an Geschäften in der Gemeinde immer kleiner. Dies soll sich nun mit dem Engagement vieler Bürger ändern.

Dorfladenexperte Manfred Gröll begleitet und unterstützt die Gründung eines Dorfladens in Haag. Ein Dorfladen erfüllt vielfältige Funktionen in der Ortschaft, es profitieren auch die ortsansässigen Metzger, Bäcker und der Getränke Laden. Der neue Laden wird das bestehende Angebot ergänzen aber nicht ersetzen.

Die Gemeinde stellt für das Dorfladenprojekt einen 170 Quadratmeter großen Raum im Souterrain des „Alten Wirt“ für eine geringe Miete zur Verfügung. Im Gemeinderat beschlossen ist auch bereits, dort einen Zugang und einen Fahrstuhl einzubauen.

Damit der Dorfladen tatsächlich Realität wird benötigt die Genossenschaft, die voraussichtlich im Frühjahr gegründet wird, Einlagen in Höhe von 40.000 bis 60.000 Euro.

Anteilscheine für alle

Jeder Bürger kann dafür Anteilscheine erwerben. Der Preis der Scheine hängt davon ab, wie viele Bürger in das Projekt einsteigen. Der Dorfladenexperte Manfred Gröll berichtete von vielen gelungenen Projekten. Kein Dorfladen sei wie der andere, sondern jede Ortschaft und jede Genossenschaft verwirklichte ihre eigenen Ideen und Schwerpunkte. Seine Aufgabe sehe er darin, die Ideen und Vorstellungen der Bürger Realität werden zu lassen und seine umfangreichen Erfahrungen und Kontakte dafür zu nutzen. Das Angebot im Dorfladen könne man fantasievoll zum Beispiel mit einer Kaffecke oder einem Büchertauschservice ergänzen, beschrieb er.

Natürlich werde im Laden ein Grundsortiment für den täglichen Bedarf angeboten, aber nicht zwanzig verschiedene Zahnpasten, sondern zwei oder drei. Es gebe auch Sonderangebote und vor allem regionale Produkte. Im Dorfladen einzukaufen sei nicht teurer als im Supermarkt. Als Mehrwert komme dazu, dass man regionale Erzeuger unterstütze und Gleichgesinnte treffe.

Einkaufen macht Spaß

Das Einkaufen im Dorfladen mache Spaß und sei gerade für Alleinstehende auch eine gute Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen. Der vielleicht wichtigste Erfolgsfaktor sei jedoch die Herzlichkeit der Mitarbeiter, bilanzierte Gröll seine Erfahrungen mit über hundert Dorfläden. Denn es seien keine Angestellten oder Personal, sondern Menschen, die mit arbeiten und mit denken.

Die rechtliche Form der Betreiber des Dorfladens werde so sein, dass jeder nur mit seinem eingesetzten Kapital hafte, informierte Gröll.

50 Haager Bürger gründen Arbeitskreis für Dorfladen

Rund 50 Haager Bürger gründeten einen Arbeitskreis und werden nun einen Dorfladen im Souterrain des "Alten Wirts" aufbauen. Sie wählten während des ersten Treffens des Gremiums Udo Marin zu ihrem Sprecher und Sonja Widmair zu seiner Stellvertreterin. Bürgermeister Anton Geier hatte Marin als seinen Wunsch Kandidaten vorgeschlagen. Da Marin nun in Altersteilzeit geht, hat er Zeit, sich dieser umfangreichen Aufgabe zu widmen. Unterstützt werden die beiden von den Schriftführern Heidi Holsten und Jörg Lippert sowie von den Mitgliedern der Arbeitsgruppen "Gründung und Rechtsform", "Bürgerbefragung und Marketing" sowie "Bau und Ausbau".

Arbeitskreis organisiert Gründung

Der Arbeitskreis wird nun den Gründungsprozess des Dorfladens organisieren und dafür eine Betreibergesellschaft ins Leben

rufen, die den Laden dann verantwortlich führt. Die Mitglieder des Ak's könnten sich später natürlich auch in der Betreibergesellschaft engagieren. Das neu geschaffene Gremium, das offen ist für weitere Mitglieder, wird die Aktivitäten der einzelnen Arbeitsgruppen bündeln, dafür sorgen, dass die Protokolle der Treffen auch im Internet verfügbar sind, aber auch Kapital einwerben oder Zuschüsse beantragen. Die Beschlüsse werden mit einer einfachen Mehrheit gefasst.

Erstes Projekt

Auf die Mitglieder des Arbeitskreises "Bürgerbefragung und Marketing" wartet bereits die erste Aufgabe, denn auf dem Christkindlmarkt der Gemeinde am Sonntag, 9. Dezember auf dem Haager Dorfplatz wird es einen Stand geben, an dem die Mitglieder der Arbeitgruppe über den Dorfladen informieren und jeder auf einer Liste seine Absicht bekunden kann, Anteile an dem Dorfladen zu zeichnen. 140 Bürger haben dies bereits getan. Denn das ganze Projekt steht und fällt natürlich damit, dass ausreichend Kapital zusammen kommt.



Aufmerksame Zuhörer während der Gründung des Arbeitskreises

Ansprechpartner für den Arbeitskreis, der für weitere Mitglieder offen ist:
Udo Marin, Tel 1607 und
Sonja Widmair, Tel 957779

Impressum

Gemeinde Haag
an der Amper
Am Dorfplatz 1
85410 Haag an
der Amper
verantwortlich:
Bürgermeister
Anton Geier
Telefon
08167/955841
Fax
08167/955832
Email:
anton.geier@
vg-zolling.de

www.gemeinde-
haag.de

**Konzept und
Gestaltung:**
Gemeinde
Haag
Auflage: 1300

Redaktion:
Katharina Aurich
katharina.aurich
@gmx.de



Werden Sie Kunde der Freisinger Stadtwerke –
wir versorgen das Freisinger Umland zuverlässig und günstig.

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.



- Persönlicher Service
- Kommunal und unabhängig
- Keine Vorkasse
- Kein Atomstrom
- Auch aus 100 % Wasserkraft

RegionalStrom

Wechseln Sie zu uns, Ihrem kommunalen
Stromversorger mit Tradition und Kompetenz.

Wippenhauser Str. 19 ■ 85354 Freising ■ Telefon (0 81 61) 1 83-0 ■ Fax (0 81 61) 1 83-1 38 ■ www.stw-freising.de

Portrait Udo Marin und Sonja Widmair

Zunächst sei er in Sachen Dorfladengründung ein wenig skeptisch gewesen, gab Udo Marin während seiner Vorstellung als Arbeitskreisvorsitzender zu. Aber nun sei er Feuer und Flamme für das Projekt, da so viele Bürger mitmachen wollen. "Wenn wir viele sind, dann packen wir das", ist der 58 jährige Chemieingenieur, der auch Vorsitzender des Kreisjugenrings war, überzeugt. Auch Sonja Widmair ist in Haag keine Unbekannte. Die vierfache Mutter ist ausgebildete Kauffrau, halbtags berufstätig,



Elternbeiratsvorsitzende im Kindergarten und freut sich jetzt auf diese schöne Herausforderung.

Martinsumzug des Kindergartens



Egal ob 7 Monate oder 70 Jahre - Spaß hatten alle 250 Teilnehmer des Haager Martinsumzugs an diesem fröhlichen, feierlichen Abend in der Ampergemeinde. Nach

dem Martinsspiel am Fuße der Pfarrkirche St. Laurentius und einer kurzen Andacht segnete Diakon Thomas Rupp die Laternen der Kindergarten- und Schulkinder. Danach setzte sich der Fackelzug in Bewegung, begleitet von den traditionell gesungenen Martinsliedern. An der neuen Stockschützenhalle angekommen gab es vom Elternbeirat des Haager Kindergartens und den Mamas selbst gebackene Martinsgans-Küchlein, frische Würstl und warmen Tee, ehe der gelungene Abend bei lauthals angestimmtem "Laterne, Laterne" in sternklarer Nacht endete. *Maria Hack*

Neuer EBR im Haager Kindergarten



(hinten v.l.): Sylvia Weber, Angelika Gies, Maria Hack, Sabine Dörr, Björn Kunze, (vorne v.l.): Svenja Wehmhöner, Margit Reiter, Marianne Karl, Vorsitzende Sonja Widmair, Carmen Thieg und Susanne Gollwitzer, nicht im Bild ist Anna Wild.

Die Haager Kindergarteneltern wählten ihren Elternbeirat für das neue Kindergartenjahr. Das 12köpfige Gremium bestimmte Sonja Widmair einstimmig zur ersten Vorsitzenden, Stellvertreter ist der "Hahn im

Korb", Björn Kunze. Beim ersten Treffen sammelten die Eltern-Vertreter jede Menge Ideen und verteilten konkrete Aufgaben, so dass in Haag ein sprichwörtlich "buntes" Kindergartenjahr bevor steht.

Der Haager Jugendtreff stellt sich vor:

Der Haager Jugendtreff, auch Juz genannt, befindet sich in den Kellerräumen des Kindergartens (Eingang über die Außentreppe am Gebäude links). Er ist für alle Jugendlichen ab ca. 12 Jahren geöffnet. In erster Linie ist die Möglichkeit geboten, sich in ungezwungener Atmosphäre mit Gleichaltrigen zu treffen, Musik zu hören, Filme anzusehen oder Billard zu spielen. Fernseher, DVD-Player und Xbox stehen ebenfalls

zur Verfügung. Jugendliche aus der Gemeinde können außerdem die Räumlichkeiten für Geburtstagsfeiern anmieten.

Am 9. Dezember, während des Haager Christkindlmarktes, ist von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr Tag der offenen Tür.

Öffnungszeiten und aktuelle Programmpunkte können dem Schaukasten vor dem Abgang zum Juz entnommen werden.

Aktuelles Programm:

Freitag,	07.12.	18:00 - 20:00 Uhr:	Spiele-Abend (Activity, Siedler, Carcassonne...)
Sonntag,	09.12.	14:00 - 17:00 Uhr:	Tag der offenen Tür
Mittwoch,	12.12.	17:30 - 20:00 Uhr:	normaler Betrieb
Freitag,	11.01.	18:00 - 21:00 Uhr:	normaler Betrieb
Freitag,	18.01.	19:00 - 21:30 Uhr:	DVD-Abend mit Pizza (bitte DVDs mitbringen)

Voranzeige: Faschingssonntag, 10.02.13 von 18 - 22 Uhr große U18 Faschingsparty

Bei Fragen oder Anregungen: Elisabeth Maier, 08761 63491 oder 0160 90922195.

VDSL Anschluss an einigen Standorten in der Gemeinde

In der Gemeinde Haag ist es an einigen Standorten möglich, die Kunden an eine Very High Speed Digital Subscriber Line (VDSL) anzuschließen. Damit kann über das Internet telefoniert, gesurft und auch fern gesehen werden.

An einigen Standorten können die Nutzer sofort angeschlossen, an anderen müssen mindestens 15 Kunden gewonnen werden, damit

sich der Anschluss für die Telekom rechnet. In Marchenbach haben zum Beispiel bereits acht Nutzer ihr Interesse bekundet, damit die Anschlüsse geschaltet werden können, fehlen jetzt noch sieben Haushalte.

Informationen dazu gibt Carla Buchhauser in der VG Zolling, 08167 9643 44 oder Carla.Buchhauser@vg-zolling.de.

Judo im Kiga – auf sanftem Weg ins Ziel



Sprichwörtlich auf der Matte standen die Vorschulkinder des Kindergarten Haag bei einer Judo-Vorführung der SG Moosburg in der Mehrzweckhalle der Ampergemeinde. Im Rahmen der Aktion "Meine Mama/mein Papa macht..." zeigte Schwarzgurt-Trägerin und Kindergartenkind-Mama Angelika Birgmeier gemeinsam mit dem Jugendleiter der SGM Judo-Abteilung, Johann Grabichler, den Buben und Mädchen was Judo bedeutet, nämlich "auf sanftem Weg ans Ziel."

Gemeinderatssitzung am 16. Oktober

Sanierung „Alter Wirt“

Die Sanierung und der Umbau des „Alten Wirts“ gehen voran. Die Gemeinderäte bewilligten die Kosten für die Entrümpelung und Entfernung der Deckenverkleidungen in Höhe von 9.000 Euro. Insgesamt waren die Arbeiter 250 Stunden im Einsatz. Außerdem waren die Räte mit der Vergabe der Freianlagenplanung an die Planungsgesellschaft Wacker einverstanden.

Kläranlage läuft am Limit

Der Gemeinderat hat bereits beschlossen, dass die Haager Kläranlage saniert und technisch auf den neuesten Stand gebracht wird. Allerdings ist noch nicht entschieden, welche Verfahren dafür gewählt werden. Klar ist, dass sie möglichst energiesparend sein sollen. Seit einigen Wochen hat sich das Absetzverhalten des Klärschlammes in der Anlage verändert, so dass ein Fällmittel, das die Stabilität des Schlammes verbessert, eingesetzt werden muss, um ein Ausschwemmen des Schlammes zu verhindern. Diese Maßnahme kostet täglich rund 50 Euro. Die Gemeinderäte billigten einstimmig den Kauf des Fällmittels, - vorerst für drei Monate - und einer Pumpe, die das Mittel in die Anlage einbringt. Insgesamt kommen daher Kosten von zunächst ca.

6.000 Euro auf die Gemeinde zu, um die Sicherheit der Abwassereinigung zu gewährleisten. Die Ursache des veränderten Absetzverhaltens ist unklar. Wenn sich nach drei Monate die Situation nicht verbessert hat, muss die Maßnahme solange fortgesetzt werden, bis die Anlage umgebaut ist.

Nachtragshaushalt 2012

Da die Gemeinde für den Umbau und die Sanierung des „Alten Wirts“ bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau und dem Förderinstitut der Bayerischen Landesbank günstige Kredite aufnimmt und diese Investitionskosten nicht im Haushalt veranschlagt sind, muss ein Nachtragshaushalt erlassen werden. Die Gemeinderäte bewilligten den Nachtragshaushalt einstimmig, mit dem sich die Kreditaufnahme der Gemeinde auf 1,1 Millionen Euro erhöht.

Feuerwehrgebühren

Damit bei künftigen Fehlalarmen die Kosten der Feuerwehr rechtlich gesichert berechnet werden können, wird die Feuerwehrgebührensatzung entsprechend geändert. Außerdem werden in der neuen Satzung die Stundensätze für Sicherheitswachen ab 1. November 2012 auf 12,90 Euro erhöht



Seniorenadvent in der Gemeinde Haag



Die Gemeinde lädt alle älteren Bürger zum traditionellen Seniorenadvent am Sonntag, 2. Dezember um 14.00 Uhr in die Aula der Grundschule ein. Der Kinderchor unter Konrad Huber wird den Nachmittag mit Weihnachtsliedern begleiten, außerdem erwartet die Gäste ein musikalischer Überraschungsgast. Für Kaffee und Kuchen sowie eine Brotzeit ist natürlich auch gesorgt.

Gemeinderatssitzung am 17. November

Genossenschaft für den Dorfladen

Die große, positive Resonanz während der Informationsveranstaltung zu einem Dorfladen bestärkt den Gemeinderat, weitere Schritte auf dem Weg zur Gründung einer Genossenschaft, die den Laden betreiben wird, zu beschließen. Die Räte fassten zunächst den formalen Beschluss, das Projekt weiter zu verfolgen.

Nachdem das Interesse an diesem Projekt tatsächlich tragfähig ist, wird die Gemeinde jetzt auch den Raum im Souterrain des „Alten Wirt“ dafür ausbauen. Innerhalb des Arbeitskreises soll besprochen werden, welche Arbeiten in Eigenleistungen erbracht werden können, um die Kosten für den Laden möglichst niedrig zu halten.

Bushaltestelle Untermarchenbach

In Untermarchenbach gibt es zwei Schulbushaltestellen, von denen eine jedoch

nicht mehr genutzt wird. Daher regten Eltern, die im Wohngebiet Wartfeld leben, an, die Haltestelle dorthin zu verlegen. Die Gemeinderäte waren damit einverstanden, machten aber klar, dass an Schulbushaltestellen keine Wartehäuschen errichtet werden.

Umbau und Sanierung des „Alten Wirt“

Die Gemeinderäte vergaben einstimmig die Baumeisterarbeiten für den Umbau des „Alten Wirts“ in Höhe von rund 315.000 Euro.

Die Arbeiten waren von der Planungsgesellschaft Wacker ausgeschrieben worden, nun erhält der günstigste Bieter den Auftrag. Außerdem werden die Gerüstbauarbeiten (19.000 Euro) und die Elektroinstallationen (157.000 Euro) vergeben und für 5.300 Euro die Lüftungskanäle demonstriert.

Ihr Durst ist unsere Motivation

Getränkemarkt Gutwirt in der Bergstraße

85410 Haag a. d. Amper- Bergstraße 2a - Telefon: (08167) 950 255 Fax 989 006



*Besinnliche Adventszeit
und frohe Weihnachten*

Wir haben für Sie an Heiligabend und Silvester
von 9:00 bis 13:00 Uhr geöffnet.

Anstatt eines Weihnachtspräsents erhalten Sie für Ihren Einkauf
vom 21. bis 24. Dezember 10% Preisnachlass.
Davon ausgenommen sind Spirituosen und Weine.

Neben unseren Standardgetränken können wir für die Weihnachtszeit
besonders empfehlen:



- Vitaminreiche Säfte für die Erkältungszeit
- Weihnachtsbier vom Hofbrauhaus Freising
- Weihenstephaner Winterfestbier
- Glühweine von Lindauer, Gärtner usw.



Öffnungszeiten:

Montag - Mittwoch - Donnerstag - Freitag von 09:00 bis 12:00 und von 14:00 - 18:00 Uhr
Samstag von 09:00 bis 13:00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Spendenaktion: Drei Lebensretter für die Gemeinde Haag

In Eigeninitiative wollen drei Haager Ehepaare Geld sammeln, um für Haag, Inkofen und Untermarchenbach drei Defibrillatoren anzuschaffen. Auch der Erlös des Faschingsballs 2013, den die sechs mit Unterstützung der Gemeinde bereits seit Jahren organisieren, fließt in den Topf für die 6000 Euro teuren Geräte, die Leben retten

können. Unter dem Motto „Haager Herzerlball“ wird am 2. Februar 2013 wieder kräftig gefeiert. Aber zuvor informieren die Organisatoren während des Christkindlmarktes am Sonntag, 9. Dezember über ihr neuestes Projekt, dort steht auch schon ein Spendentopf für die Defibrillatoren bereit.

Sonja Schreiner

Feuerwehr Plörnbach bezog ihr neues Feuerwehrhaus



Die Floriansjünger der Feuerwehr Plörnbach bezogen ihr neues Domizil in Untermarchenbach. Die fleißigen Arbeiter der Feuerwehr haben in den letzten eineinhalb Jahren über 6500 Stunden ehrenamtlich gearbeitet. Dank der guten Zusammenarbeit und das Bereitstellen der finanziellen Mittel durch die Gemeinde konnte das Haus gebaut werden. Die Einweihungsfeier für die ganze Gemeinde ist für Juni 2013 geplant.

Heike Huber

"Gegenwind" des Haager Komödienbrettls



es anders sein, endete das Ganze in einem Happy-End. Renate Polz verkörpert die Karriere getriebene Inge Infam, gegen die sogar Minister Dieter Drollig (Reinhard Seibold) machtlos ist. Shakira Schreier (Susi Glück-Seibold) spielt alle ihre Reize aus, wenn Viktor Verführ (Thomas Schollerer) den Raum betritt.

In seiner unterhaltsamen Satire "Gegenwind" setze sich das Ensemble des Komödienbrettls mit gewohnter Spielfreude mit dem Thema Windkraft auseinander. Aber in dem Stück von Reinhard Seibold ging es natürlich nicht nur um dieses politische Thema, sondern das Salz und Pfeffer des Stücks sind die menschlichen Geschehnisse in der "Windig AG". Und wie könnte



Info

www.haager-komoedienbrett.de

Info

www.gs-haag.de

Neuer Elternbeirat der Marina-Thudichum-Grundschule



1. Reihe (v.l.): Sonja Nebauer, Christina Huf, Gaby Reiter, Michaela Dehner, Andrea Großer, 2. Reihe: Ursula Schweiger (1. Vorsitzende), Manuela Widmair (2. Vorsitzende), Gerhard Trischler, 3. Reihe: Martin Sellmaier, Katja Schmidt-Grommisch (Schriftführerin), Heike Huber (Kassiererin).

Der neu gewählte Elternbeirat plant wieder viele Aktivitäten: die Geschenkpackchen-Aktion für bedürftige Kinder im Landkreis Freising, ein Stand zusammen mit Lehrern und Schülern am Haager Christkindl-Markt, die Bewirtung der Eltern am 1. Schultag

und bei der Schuleinschreibung, Dekoration von Klassenzimmern und Schule mit Adventskränzen, Erstellung von Notruflisten im Rahmen des Sicherheitskonzeptes, Bewirtung bei Schulfesten und finanzielle Unterstützung bei Schulveranstaltungen.

Info

<http://www.wuff-projekt.de/wuff.htm>

„Hallo Wuff Projekt“ lehrt Haager Grundschulern den sicheren Umgang mit Hunden



„Jeder Hund ist bissig, denn er hat eine Schnauze mit Zähnen“, erklärte Beate Tomulla den staunenden Schülern der zweiten Klasse der Haager Grundschule. Aber keine Angst, denn Unfälle mit Hunden passieren in den allermeisten Fällen nur, wenn die Kommunikation zwischen Zwei- und Vierbeinern

nicht stimmt. Deshalb engagiert die Haager Grundschule jedes Jahr Beate Tomulla, die den Kindern zwei Stunden lang sehr anschaulich, unterhaltsam und verständlich die Hundesprache erläutert und erklärt, wie menschliches Verhalten auf Hunde wirkt, um Mißverständnisse zu vermeiden.

90 Liter Schulapfelsaft



Im Rahmen des HSU-Unterrichts besichtigten unsere beiden vierten Klassen die Press- und Abfüllanlage der Familie Stockmeier in Untermarchenbach und pressten ihren eigenen Schulapfelsaft. Neben der Herstellung von Apfelsaft lernten unsere Schulkinder bei einer Apfelverkostung verschiedene Apfelsorten kennen. Frau Stockmeier erklärte ihnen auch den Unterschied zwischen Back-, Tafel- und Mostapfel. Beim Probieren merkten die Schüler außerdem schnell, welcher Apfel bereits genussreif oder erst pflückreif ist.

Dieser lehrreiche und vergnügliche Vormittag endete mit einer leckeren Brotzeit, viel frischem Apfelsaft und herrlichen Apfelküchlein. Familie Stockmeier hatte uns gezeigt, wie gut der Herbst schmecken kann. Herzlichen Dank für dieses wunderbare Erlebnis! Die anschließenden Schülerberichte und Zeichnungen zeigten deutlich, mit welcher Begeisterung und welchem Lernzuwachs die Kinder diesen ganz besonderen Unterricht erlebt hatten. Ein Schüler gar beschrieb den Produktionsvorgang aus der Sicht eines Apfels.

„Ich heiße Apfel Brettacher. Den ganzen Sommer hing ich auf einem Baum im Pfarrgarten herum. Ich war einer der wenigen, die einen Sonnenbrand auf dem Bauch hatten. Als erstes bin ich von den Kindern der Klasse 4b eingesammelt worden.

Dann fuhr ich im Bus mit meinen Freunden in einer Kiste. Wir sind zur Familie Stockmeier gebracht worden. Dann bin ich in einer großen Maschine gewaschen und gehäckselt worden. Anschließend wurde ich mit Walzen gepresst. Mein Trester wurde mit einem Traktor weggefahren. Als Saft kam ich durch den Filter. Da war mir klar: Jetzt geht es ab in die Fässer. Nun kam Stockis Apfelsauna! Es war ganz schön heiß hier: 80° Celsius.

Das war auch gut so, weil sich dann meine Bakterien nicht vermehren konnten. Jetzt wurde es wieder gemütlich, denn es ging in den Saftbeutel. Verpackt in Kartons trugen mich die Schulkinder in den Schulkeller. Hier warte ich, bis mich hungrige Schüler genießen.“

Johannes Huber, 4b

40-jähriges Gründungsfest Frauenbund



Der Kath. Frauenbund Haag feierte am 03. Oktober 2012 sein 40-jähriges Gründungsjubiläum. Begonnen hat das Fest mit einem Dankgottesdienst, der von Pater Ignatius zelebriert wurde. Mit dabei waren auch die ehemaligen Geistlichen Beiräte des Vereins Pfarrer Johannes Thiele und Pfarrer Andreas Schauer sowie der Leiter des Pfarrverbandes Pfarrer Sinseder. Anschließend begaben sich die Festgäste ins Café Ampertal. Dort lies Sonja Schreiner die 40-jäh-

rige Vereinsgeschichte Revue passieren und ehrte die anwesenden Gründungsmitglieder. Für die anwesenden Gäste gab es auch ein Geschenk: Ein Fotobuch, in dem ein Querschnitt der Bilder seit der Gründung des Vereins zu sehen ist. Die Feier endete im Theatersaal der Haager Grundschule. Dort führte die Theatergruppe "Die Ladenhüter" die himmlische Komödie "Mannomann, der Frauenbund" auf.

Sonja Schreiner

Frauenbund fährt nach Amsterdam

Der katholische Frauenbund bietet in Zusammenarbeit mit dem Busunternehmen Wiesheu vom 4. bis 7. April eine Busfahrt nach Holland an. Auf dem Programm steht Amsterdam, der Keukenhof (berühmte Blumenschau) und Rotterdam. Auch Nicht-Mitglieder können an der Fahrt teilnehmen, Anmeldung bei Sonja Schreiner am Losstand des Frauenbunds auf dem Christkindlmarkt oder telefonisch unter 08167 69555.

Jugendliche Chorghelfer bei „Celtic Woman“



Im Kinderchor und im Kindersingkreis St. Laurentius helfen Jugendliche aus dem Jugendchor bei den Proben mit. Zur Belohnung durften Sie ins Konzert von den Celtic woman in der Olympiahalle. Mit viel irischer Folklore und Chorgesang wurden sie entschädigt für so manche strapaziöse Singstunde. Das Foto zeigt von links: Carola Neugebauer, Martina Huber, Josef Lachner, Gisela Schmeller und Ramona Piller.

Konrad Huber

Gospelworkshop und Konzert mit Eric Bond



120 Sänger trafen sich drei Tage lang zu einem Gospelworkshop mit Eric Bond. Die Jazz- und Bluesrhythmen verwandelten die nüchterne Mehrzweckhalle beinahe in eine Kirche in den tiefsten amerikanischen Südstaaten. Kein Wunder, dass die 270 Zuhörer

des Abschlusskonzerts vom ersten Lied an in den Bann der Gospels gezogen begeistert mitsangen und klatschten. Organisiert hatten das Wochenende die Mitglieder des Pfarrgemeinderats und der kirchenmusikalische Arbeitskreis.

Kinderchor im Tonstudio nahm CD auf



Am 3. und 4.11. waren die Kinder vom Kinderchor St. Laurentius in Nandlstadt im Tonstudio Papageno. Frau Afra Schraner

verfasst Lehrbücher für musikalische Früherziehung. Sie hat hierzu Kinderlieder komponiert. Als Hilfe für die Leser wird eine Begleit-CD erstellt, auf der die Lieder vorgesungen werden und die Lieder als Probenhilfe Playback drauf sind. Der Kinderchor St. Laurentius wurde für diese CD-Aufnahme ausgewählt. Über zwei Tage wurde 14 Lieder eingespielt. Obwohl es sehr anstrengend war, hat es allen sehr viel Spaß gemacht.

Konrad Huber

Senioren Ausflug der Gemeinde nach Reichenhall



Mit zwei Reisebussen starteten die Senioren am Kirchweihmontag am Dorfplatz und genossen das abwechslungsreiche Programm aus Beschäftigungen, Kultur und kulinarischem Verwöhnangebot, das Brigitte Leitl wieder einmal auf die Beine gestellt hatte.

Info

www.bockerl.de

10 Jahre Hallertauer Modelleisenbahner

Die Interessengemeinschaft Hallertauer Modelleisenbahner e.V., kurz IHMB, feiert heuer ihr zehnjähriges Bestehen. Wir organisieren regelmäßig im Ausstellungsraum im Rathaus Modellbahnausstellungen und erhielten 2010 den Kulturanerkenntnispreis des Landkreises Freising. Zum 10jährigen Jubiläum präsentieren wir die IHMB am 8. und 9. Dezember 2012 jeweils von 13.00 bis 18.00 Uhr wieder in einer Ausstellung unsere Modellbahnanlage.

Jürgen Thumann

Vorweihnachtliches Klassikkonzert des Haager Kulturvereins

Das traditionelle Adventskonzert des Kulturvereins in der Sankt Laurentius Kirche spielen heuer am Freitag, 7. Dezember um 19.30 Uhr drei junge, viel versprechende Musiker. Daniela Rapps, Querflöte, Alexandra Obermeier, Klarinette und Mathis Stier, Fagott, haben für ihr rund einstündiges Programm bekannte Stücke von Mozart und Beethoven, aber auch selten gehörte Werke ausgesucht.

Einladung zur Weihnachtsfeier

Alle Mitglieder mit Familie sind recht herzlich zur Weihnachtsfeier der Graf-Lodron-Schützen am 14.12.2012 um 19.30 Uhr im Haager Sportheim eingeladen.

Kinderoper "Zauberflöte"

Der Kulturverein lädt alle Buben und Mädchen ab fünf Jahren zur interaktiven Kinderoper "Die Zauberflöte" am Sonntag, 16. Dezember ab 15 Uhr in die Aula der Grundschule ein. Die Oper beginnt um 16 Uhr, es ist freie Platzwahl und in der Pause gibt es selbst gemachte Lebkuchen, Muffins und Getränke.

Termine Feuerwehr Haag

Christbaumversteigerung am Samstag, den 01.12.2012, ab 19:30 Uhr im FFW-Haus Haag, alle Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen.

Jahreshauptversammlung am Mittwoch, den 09.01.2013 ab 19:30 Uhr im FFW-Haus Haag, alle aktiven und passiven Mitglieder sind eingeladen.

Vortrag Frauenbund

Zum Thema Pubertät bietet der Frauenbund unter dem Motto ; "Du regst mich auf und nervst" am 17. Januar um 19.30 Uhr einen Vortrag mit Heidi Schels, Dipl. Sozialpädagogin (FH), Kinderpsychologin, Familientherapeutin und Supervisorin in der Aula der Grundschule an.



Rechtzeitig zu Beginn der kalten Jahreszeit wird der Dorfbrunnen von Sigi Voithenleitner winterfest gemacht.

Neues vom Skiclub



Die Fördergruppe des Skiclubs startet bestens vorbereitet in die neue Saison. Bei fantastischem Schnee und Wetterbedingungen trainierte sie Anfang November auf dem Pitztaler Gletscher.

Der Skibasar in der MZH in Haag zog wieder viele Käufer und Verkäufer an. Bei der anschließenden kleinen 15 Jahrfeier mit Jagatee und Grillwürstl ließ der Skiclub anhand einer Diashow die letzten 15 Jahre Revue passieren. **Termine:** Am Sonntag 9.12.2012 auf dem Haager Christkindlmarkt ist die **letzte Gelegenheit für die Anmel-**

dung zum Ski/ Snowboard-Kurs, der am **2./3./4. und 12. Januar 2013** stattfindet. Außerdem können Sie sich zu den nachfolgend aufgelisteten **Tagesfahrten** anmelden: **12.02.13** - Faschingsfahrt für Kinder und Jugendliche, **02.03.13** - **Yeti-Day** - Skifahrt nur für Herren und **06.03.13** - **Ladies-day** Skifahrt nur für Damen



BLUMENBINDEREI BACHMAIER *Idee - Gestaltung - Lebensart*

Kurzstraße 4 ✦ 85406 Zolling ✦ Tel. 08167/955375



- ✦ Blumenschmuck für Veranstaltungen
- ✦ Beratung und Ausarbeitung von Hochzeitsfloristik
- ✦ individuelle Ausarbeitung von Trauerfloristik
- ✦ Hoteldekoration
- ✦ Lieferservice für Firmenkunden
- ✦ Floristik für verschiedene Anlässe

Haag mobil macht wieder Werbung mit Pralinen



Auch dieses Jahr müssen die Pralinen für den Haager Christkindmarkt rechtzeitig fertig werden:

Aus besten Rohstoffen und hochwertiger Schokolade hergestellt, sollen die kleinen Köstlichkeiten Werbung machen für die Haager Mitfahrinitiative. Helmut Maier hofft,

dass sich für seine neueste Ausgabe von „Haag mobil“ wieder viele Haager melden, um sich als Mitnehmer eintragen zu lassen. Einfach am Stand nachfragen!

Gleichzeitig kann man sich zu einer süßen Geschenkidee für sich oder andere verführen lassen!

- **Dunkelfeld Diagnostik + Therapie**
- **Schmerztherapie** Schröpfkopfmassage, Neural-, Eigenblut-, Blutegel-Therapie
- **Körper-, Ohr-, Augen-Akupunktur**
- **Biophysikal. Gefäßtherapie Bemer** Behandlung von kleinen Blutgefäßen
- **Klang- und Chakren-Therapie**
- **Faltenunterspritzung mit Hyaluron**

**Naturheilpraxis
Ursula Fahrbach
Heilpraktikerin**

In der Mulde 34
85410 Haag a.d.Amper

Termine:
0 8167 69 60 85

Info:
www.heilpraktiker-fahrbach.de

Haager Christkindlmarkt 2012

Sonntag, 9.12.12
13.00 - 20.00 Uhr



Bereits am Freitag, den 07. Dezember um 19.30 Uhr veranstaltet der Kulturverein in der Haager Kirche ein vorweihnachtliches **Adventskonzert**.

Im Rathaus präsentieren die **Modelleisenbahner** wieder das „Haager Bockerl“ von 13 bis 18 Uhr im. In der Mehrzweckhalle wird von 13.00 bis 18.00 Uhr die **Handhabung eines Defibrillators** vorgestellt.

Um 14.30 Uhr tritt das **Jugendblasorchester** aus Zolling auf.

Gegen 15.15 Uhr wird uns der **Kinderchor Haag** mit weihnachtlichen Liedern erfreuen. Vor allem die kleinen Marktbesucher werden dem Besuch des **Nikolaus** entgegenfiebern, der sein Kommen für 16.00 Uhr zugesagt hat.

Außerdem gibt es einen Infostand zum **DORFLADEN**.

